

Projekt „Działać ekologicznie – przedsięwzięcia w celu intensyfikacji transgranicznej współpracy przy rozbudowie przetwórstwa regionalnego i sprzedaży produktów ekologicznych”

„Ökologisch Handeln – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der regionalen Verarbeitung und Vermarktung von Ökoprodukten in Sachsen und Niederschlesien“



Arbeitsgruppe 4: Praxisbezug zur ökologischen Landwirtschaft

(z.B. Kompostbereitung, Pflanzenschutz, Tierhaltung)

1. Fallstudien

Anregung zur Unterrichtsmethode:

Es werden Fallbeispiele, das sind Fragen aus der Praxis der ökologischen Landwirtschaft formuliert. Diese können vom Lehrer, wie das ausgelegte Beispiel „Fallbeispiel Mastschweinfütterung“ vorformuliert sein. Oder aber die Schüler überlegen sich ein praktisches Problem, dass sie aus der eigenen Praxis, wie z.B. Pilzkrankheit im Getreide ... Im folgenden Schritt überlegen sich die Schüler, wie sie nun mit dem Problem im ökologischen Landbau umgehen würden. Dafür stehen ihnen Texte zur Verfügung und Hefte oder auch die Möglichkeit Berater anzuschreiben.

In Anknüpfen an das EkoHandel-Forum, das von EkoConnect werden wird, können sie auch hier die Fragen mit Landwirten und Beratern aus Polen und Deutschland diskutieren. Sie können aber auch Fragen, die von Praktikern dort gestellt werden aufgreifen und sich diesen annehmen.

Projekt „Działać ekologicznie – przedsięwzięcia w celu intensyfikacji transgranicznej współpracy przy rozbudowie przetwórstwa regionalnego i sprzedaży produktów ekologicznych”

„Ökologisch Handeln – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der regionalen Verarbeitung und Vermarktung von Ökoprodukten in Sachsen und Niederschlesien“



Didaktische Ziele:

Im Zentrum der Fallstudienarbeit bzw. Kasuistik (lat.: Lehre vom Einzelfall) steht die Absicht, komplexe Sachverhalte und Problemstellungen aus der Wirtschaftswelt praxisnah zu präsentieren und die Lernenden dabei zu einer möglichst eigenständigen Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Inhalt zu veranlassen (vgl. hierzu insbes. Kaiser -Hrsg.- 1983; Koeder/Stein 1992 - 1993; Reetz/Beiler/Seyd 1987; Weitz 1994 -a-; Weitz 1996; Weitz 1998, S. 17 ff.). Der besondere pädagogische Wert einer didaktischen Kasuistik liegt nahe, denn an einem konkreten und in die Deskription überführten Ausschnitt aus der Lebens- und Berufswelt, können theoretische Aussagen und die praktische Ausprägung des Problems in der Praxiswelt in Bezug gesetzt werden. Dies führt zu einer angeregten geistigen Auseinandersetzung mit theoretisch durchdrungener Praxis und praxisdurchsetzter Theorie.